

KIRCHE in der Stadt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
Marktkirchengemeinde
ST. GEORGII ET ST. JACOBI

AUG | SEPT
2026



Lange Nacht der Kirchen
Hiroshima-Gedenktag | Entdecker-Tag



Inhalt

Geistliches Wort	5
Gottesdienste in Markt- und Kreuzkirche	6
Aus dem Kirchenvorstand	11
Gemeindeausflug.....	12
Themenausstellung - Auf den Spuren der Georgskirche. ...	14
Entdeckertag	15
Lange Nacht der Kirchen	16
Meine Marktkirche.....	17
Aus dem Ehrenamt.....	18
Veranstaltungen	24
Begegnungen.....	28
Kontaktadressen	32

Titel: Aegidienkirche, Foto: Markus Lampe





*Liebe Leser*innen unseres Gemeindebriefs,*

was erzählen uns die Steine der Marktkirche? Eine neue Untersuchung des Fundaments gibt Auskunft über die mittelalterliche Geschichte (S. 14) und der Turm wird bis November nach fast zweijähriger Bauzeit mit vielen neuen Backsteinen hinter dem Gerüst in alter Schönheit zum Vorschein kommen.

Was haben diese Steine in vielen hundert Jahren gesehen? Menschen sind gekommen und gegangen – wir begrüßen Anne Constanze Wolters im Kirchenvorstand und verabschieden Jens Hage als Küster aus unserer Gemeinde.

Menschen haben sich aufgemacht, die Schönheiten des Kirchenraums zu entdecken (Entdeckertag am 6. September) und große Feste gefeiert, wie die Lange Nacht der Kirchen (18. September).

Was haben die Steine gehört? Den Gemeindegesang, Sonntag für Sonntag. Den großen Reichtum von Orgel- und Chormusik. Und ganz neue Klangerfahrungen wie das inklusive Konzert ANKOMMEN mit Tanz und Improvisation zu Beethovens „Pastorale“ (26./27. September).

Was verbinden Sie mit den Steinen der Marktkirche? Welche Farben, Temperaturen, Gerüche oder Klänge? Wem sind Sie zwischen diesen Steinen begegnet – Menschen, Engeln, Gott?

Wir freuen uns jedenfalls, Sie zwischen diesen Steinen zu begrüßen, mit Ihren eigenen Geschichten, Erfahrungen und Gebeten.

Herzlich willkommen!

Swantje Köhnecke

IHRE SWANTJE KÖHNECKE

STV. VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS

Gemeinsam Zukunft schenken – Kindern neue Chancen eröffnen

Nicht jedes Kind startet mit gleichen Voraussetzungen ins Leben. Lernschwierigkeiten, familiäre Belastungen oder fehlende Unterstützung können den Alltag erschweren. Das Diakonische Werk Hannover begleitet deshalb seit vielen Jahren Kinder und Familien mit Angeboten, die stärken, fördern und Perspektiven schaffen.

Dazu gehören Nachmittagsbetreuung, Hausaufgabenhilfe, Vorschulförderung, Ferien- und Freizeitangebote, ein Mittagstisch sowie Beratung in schwierigen Lebenssituationen. Diese Hilfen geben Kindern Sicherheit, fördern ihre Fähigkeiten und stärken ihr Selbstvertrauen.

Tag für Tag erleben wir, wie aus Unsicherheit Mut wird, aus Schwierigkeiten Erfolgserlebnisse entstehen und neue Zuversicht wächst. So können Kinder ihre Talente entfalten, soziale Teilhabe erleben und ihren eigenen Weg gehen.

Mit Ihrer Unterstützung können wir weiterhin für diese Kinder da sein und ihnen die Chancen eröffnen, die sie für ein selbstbestimmtes Leben brauchen.

BIRTE HARDEKOPF

Spendenkonto:
Diakonisches Werk Hannover gGmbH
IBAN: DE76 5206 0410 0200 6012 33
Verwendungszweck: KINDER



Mit Ihrer Unterstützung geben Sie Kindern die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben.



Geistliches Wort

WO ZWEI ODER DREI IN MEINEM NAMEN
VERSAMMELT SIND, DA BIN ICH MITTEN UNTER
IHNEN. Mt. 18, 20



Als ich mich um die Stelle des Marktkirchenpastors beworben habe, wurde ich gefragt, was ich denn an Eignung mitbrächte. Ich sagte, wenn sie jemand für Seelsorge, Verkündigung und Unterricht bräuchten, dann wäre ich womöglich geeignet. Ich wurde gewählt. Und habe mich darüber gefreut. Ich nahm das als ein Zeichen, dass es der Marktkirche nicht nur darum geht, ihren Pastor für „Ruhm und Ehre“, für repräsentative Außenaufgaben und erfolgreiches Gemeindemanagement aufzustellen, sondern ihm Raum und Zeit zu geben, Menschen zu begleiten und Gemeinde zu bauen. Nach fünf Jahren wäre Zeit, selbstkritisch Bilanz zu ziehen: Konnte ich ein wenig dazu beitragen, dass die Marktkirche menschenfreundlicher, zugewandter, geistlicher und seelsorglicher geworden ist? Spürt man eine Atmosphäre des Willkommens, der Wertschätzung, des Miteinanders? Finden Menschen aller Generationen hier eine geistliche Heimat? Ich kann das nicht selbst beantworten. Aber ich vertraue darauf, dass Gott seine Verheißungen erfüllt. Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Mt. 18,20). Ob beim Gemeindeausflug, am Willkommensfest, bei einer berührenden Trauerfeier, einem Orgelkonzert, im Chor oder beim Konfirmand*innenunterricht... – die vielen kleineren und größeren Gemeinschaftsaktionen strahlen etwas aus, was nicht von uns kommt, sondern von Gott, was aber durch uns hindurch wirkt und Gemeinde wachsen lässt: Gottes Segen. Ich bin trotz vieler Herausforderungen, die das Amt mit sich bringt, dankbar, dass ich Pastor an der Marktkirche sein darf.

HERZLICHST,
IHR MARC BLESSING

Die Marktkirchengemeinde ist geprägt von einer Atmosphäre des Willkommens.





Gottesdienste

Marktkirche
Kreuzkirche

So, 2. August

10 Uhr

Marktkirche

9. Sonntag nach Trinitatis

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Axel LaDeur, Orgel

Mi, 5. August

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastorin i. R. Ute Neveling-Wienkamp
Andreas Schmidt, Orgel

Do, 6. August

8 Uhr

Mahnmal

Aegidienkirche

Hiroshima-Gedenktag

Gedenkfeier und Anschlag der Friedensglocke

Kranzniederlegung durch
Oberbürgermeister Belit Onay und
Superintendent Karl Ludwig Schmidt
Trauer-Teezeremonie mit Hiroyo Nakamoto
(Kulturbotschafterin der Stadt Hiroshima)

16 Uhr

Herzklang-Meditationen

Uwe Spiekermann und Team

17 Uhr

Dona Nobis Pacem

Interreligiöses Friedensgebet

So, 9. August

10 Uhr

Marktkirche

10. Sonntag nach Trinitatis

Israelsonntag
Pastorin Dr. Ursula Rudnick, Predigt
Pastorin Judith Uhrmeister, Liturgie
Matthias Flierl, Orgel

Mi, 12. August

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Stephan Lackner
Christian Michel, Orgel

Die Marktkirche ist in der Regel wochentags von 10-18 Uhr geöffnet,
samstags bis 17 Uhr, sonntags ab 9.30 Uhr.

Do, 13. August

18 Uhr

Marktkirche

Musikalisches Friedensgebet

Superintendent Karl Ludwig Schmidt

Schola der Marktkirche,

Ltg. Markus Avenarius

Fr, 14. August

19 Uhr

Kreuzkirche

HuK-Gottesdienst

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle

und Kirche – HuK Hannover e. V.

So, 16. August

10 Uhr

Marktkirche

11. Sonntag nach Trinitatis

Superintendent Karl Ludwig Schmidt

Matthias Flierl, Orgel

Mi, 19. August

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Marc Blessing

Matthias Flierl, Orgel

So, 23. August

10 Uhr

Marktkirche

12. Sonntag nach Trinitatis

Pastor Marc Blessing

Matthias Flierl, Orgel

Mi, 26. August

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastorin i. R. Ute Neveling-Wienkamp

Moritz Backhaus, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Du bist kostbar

Gottesdienst zum Beginn des

neuen Schuljahres für (zukünftige) Lehrkräfte

Pastorin Angelika Wiesel | Corinna Deutsch

Wibke Lonkwitz | Romy Blume

Franziska Jaap

So, 30. August

10 Uhr

Marktkirche

13. Sonntag nach Trinitatis

"Du meine Seele singe" -

Singegottesdienst zum

350. Todestag Paul Gerhards

Pastor Marc Blessing

Matthias Flierl, Orgel

ESG-Posaunenchor,

Ltg. Steffen Meier

Mi, 2. September **Ökumenisches Mittagsgebet**

13 Uhr

Marktkirche

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Andreas Schmidt, Orgel

So, 6. September **14. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr

Marktkirche

J. S. Bach: Wer Dank opfert, der preiset mich (BWV 17)
Pastor Marc Blessing
Matthias Flierl, Orgel
Bachchor & Bachorchester Hannover,
Ltg. Christian Rohrbach



Mi, 9. September **Ökumenisches Mittagsgebet**

13 Uhr

Marktkirche

Ilona Kühl
Arne Hallmann, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch
Pastorin Angelika Wiesel | Studierende der ESG

Do, 10. September **Musikalisches Friedensgebet**

18 Uhr

Marktkirche

Pastor Marc Blessing
Jugendchor der Marktkirche,
Ltg. Lisa Laage-Smidt

Fr, 11. September **HuK-Gottesdienst**

19 Uhr

Kreuzkirche

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle
und Kirche – HuK Hannover e. V.

So, 13. September **15. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr

Marktkirche

Diakoniesonntag
Pastor Friedhelm Feldkamp
Matthias Flierl, Orgel

Mi, 16. September **Ökumenisches Mittagsgebet**

13 Uhr Matthias Brodowy
Marktkirche Christian Michel, Orgel

17 Uhr **Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch**
Kreuzkirche Pastorin Angelika Wiesel | Studierende der ESG

So, 20. September **16. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr Pastor Marc Blessing
Marktkirche Axel LaDeur, Orgel



Mi, 23. September **Ökumenisches Mittagsgebet**

13 Uhr Heinz Domdey, ka:punkt
Marktkirche Axel LaDeur, Orgel

17 Uhr **Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch**
Kreuzkirche Pastorin Angelika Wiesel | Studierende der ESG

So, 27. September **17. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr Inklusiver Gottesdienst im Rahmen
Marktkirche des Projekts „Ankommen“
Pastor Marc Blessing
Matthias Flierl, Orgel
Hannoversche Orchestervereinigung,
Hamburger Kammerballett,
inklusive Ensemble Blue-Screen
(siehe S. 21)
Gottesdienst ohne Abendmahl

Mi, 30. September **Ökumenisches Mittagsgebet**

13 Uhr Pastor Stephan Lackner
Marktkirche Matthias Flierl, Orgel

17 Uhr **Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch**
Kreuzkirche Pastorin Angelika Wiesel | Studierende der ESG



Mit Anne Constanze Wolters hat der Kirchenvorstand jetzt wieder 14 Mitglieder.

Neu im Kirchenvorstand

BERUFUNG IN LAUFENDER AMTSPERIODE

Meine Verbindung zur Marktkirchengemeinde geht zurück in das Jahr 2006. Damals ging es für mich beruflich nach Hannover und ich fand im Bachchor ein neues musikalisches Zuhause und der Antrag auf Umpfarrung war bald gestellt. Was ich an der Marktkirche und unserer Kirchengemeinde so mag? Das, wofür die Marktkirche steht und eintritt, die Vielfältigkeit unserer Gemeinde und die Menschen, die sich hier ehren- und hauptamtlich engagieren.

Der Blick auf die Herausforderungen, vor denen Kirchengemeinden heute stehen, hat sich während meiner Zeit im Veranstaltungsmanagement der Marktkirche und in der sich anschließenden Mitarbeit im landeskirchlichen Zukunftsprozesssteam geweitet und geschärft. Inzwischen arbeite ich als Projektleiterin bei einer Stiftung.

Über die Anfrage nach einer Mitarbeit im Kirchenvorstand habe ich mich sehr gefreut und die Berufung bedeutet mir viel. Am 12. Juli 2026 bin ich Rahmen des Kunstgottesdienstes offiziell in das neue Ehrenamt eingeführt worden.

Herzlichen Dank, liebe Kolleginnen und Kollegen im Kirchenvorstand, für die segensreichen Worte und und die freundliche Aufnahme in dieses Gremium!

Anne Constanze Wolters



Die Marktkirche hat eine Delegation zur „Pilgrimage“ nach Coventry entsendet

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Auf dem Weg zum Nagelkreuz

Wie im letzten Gemeindebrief berichtet, hat die Marktkirchengemeinde Ende Mai eine Delegation zur „Pilgrimage“ nach Coventry entsendet. Diese war Teil des Bewerbungsprozesses um die Mitgliedschaft in der Nagelkreuzgemeinschaft, einem weltweiten Netzwerk für Frieden und Versöhnung.

Drei Tage lang haben Pastor Marc Blessing und seine Frau Karin, Martin Germeroth, Tobias Jursch und Swantje Köhnecke vom Kirchenvorstand sowie Kirchenpädagogin Sandra Janowski vor Ort die Spuren der Zerstörung der mittelalterlichen Kathedrale, das Wunder des Neubaus neben der Ruine und den besonderen Geist der Versöhnung von Coventry erleben dürfen. In Workshops haben wir gemeinsam mit anderen Bewerbern aus Wales und San Francisco die weltweite Arbeit der Nagelkreuzgemeinschaft kennengelernt, mit Beispielen aus Israel und Palästina, Südafrika und der Ukraine, und nicht zuletzt gemeinsam gebetet – das tägliche Morgengebet und die Nagelkreuzlitanei um 12 Uhr.

Unter dem Eindruck der Reise wurde der schriftliche Teil der Bewerbung verfasst und auch ein Termin für die feierliche Aufnahme ist in Sicht: Am Sonntag, den 1. November 2026, im Rahmen eines Evensongs um 17 Uhr in der Marktkirche, wird Canon Kate Massey aus Coventry der Marktkirchengemeinde ein Nagelkreuz als Zeichen der Mitgliedschaft überreichen. Save the date!

*DR. SWANTJE KÖHNECKE
STV. VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS*



Der Gemeindeausflug in das Kloster Fischbeck war ein wunderbares Erlebnis.

‘Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt...’

BERICHT VOM GEMEINDEAUSFLUG INS STIFT FISCHBECK

Bei strahlendem Sommerwetter machte sich eine ganze Busladung von interessierten Gemeinde- und Nicht-Gemeindemitgliedern auf den Weg ins Stift Fischbeck. Schon im Bus wurde fröhlich gesungen, geplaudert, schnabuliert, man lernte sich kennen oder vertiefte bestehende Bekanntschaften.

In Fischbeck angekommen, gab es erstmal eine Tasse Kaffee auf die Hand. Die frisch gewählte Äbtissin des Stifts und frühere Kirchenvorsteherin der Marktkirche, Sylvia Hartje, ließ es sich nicht nehmen, die Gruppe persönlich zu begrüßen. Sie berichtete von ihren neuen Aufgaben als Äbtissin, die sie vollumfänglich fordern.

Anschließend gab es eine Führung durch den herrlichen Stiftsgarten, den Kreuzganginnenhof sowie die eindruckliche Klosterkirche. Mit einer Andacht zum „Odem“ und der dazu passenden Orgelmusik unseres neuen Kantors Matthias Flierl endete der Rundgang. Anschließend kehrten wir in der idyllischen Weinschänke Rohdental ein und genossen ein schönes Mittagessen. Die Rückfahrt entlang des Deisters wurde mit einem launigen Quiz von Sandra Jankowski gefüllt. Die Gruppe der Reisenden war sich einig: Einen Gemeindeausflug muss es nächstes Jahr wieder geben.

Denn: Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt...

MARC BLESSING



Die frisch Konfirmierten wurden in der Gemeinde willkommen geheißen.

HIMMLISCHES GEISTGEBRAUS

Bericht von der Konfirmation

Ein himmlisches Brausen aus Posaunenklängen durchwehte die Marktkirche, die Orgel entfesselte ein pfingstliches Geistgestürm und die Konfirmand*innen ließen ein großes rotes Tuch über die Köpfe der Menschen flattern – Ausdruck der Ausgießung des Heiligen Geistes.

Alle wurden davon berührt – wortwörtlich – und ließen sich hineinnehmen in das Wunder, das damals aus verängstigten Jüngerinnen und Jüngern Jesu die erste Gemeinde, die junge Kirche schuf. So erzählt in der Apostelgeschichte Kapitel 2. Passend zum „Geburtstag der Kirche“ bekannten sich ein Mädchen und drei Jungen zu ihrem Glauben an den dreieinigen Gott und ließen sich unter Gebet und Handauflegung segnen. Applaus brandete auf, als die frisch Konfirmierten und neuen Gemeindemitglieder mit ihrem silbernen Umhängekreuz und ihrer Konfirmationsurkunde in der Gemeinde willkommen geheißen wurden.

Eine Teamerin, Juli Engwicht, hielt eine bewegende Begrüßungsrede. Und als am Ende der Jugendchor unter Leitung von Lisa Laage-Smidt das „Möge die Straße uns zusammenführen“ anstimmte, ging der Segen auf alle über, die diesen bewegenden Gottesdienst mitgefeiert hatten.

MARC BLESSING

Am 29. August beginnt ein neuer Konfi-Kurs. Anmeldung noch möglich unter: Marktkirche.Hannover@evlka.de oder per QR-Code





Ein aufwändig verziertes Wandkapitell der Georgskirche ist erhalten geblieben.

Auf den Spuren der Georgskirche

Eine Thementausstellung

Unter dem Spitznamen „Marktkirche“ ist unser Juwel der norddeutschen Backsteingotik bekannt, ihr eigentlicher Name jedoch lautet St. Georgii et Jacobi und deutet mit gleich zwei Schutzpatronen bereits an, dass sie nicht das erste Bauwerk an dieser Stelle ist. Während der gotische Bau aus dem 14. Jh. recht gut beforscht ist, gibt uns sein romanischer Vorgänger, die Georgskirche, noch immer Rätsel auf. Wann genau wurde sie gebaut? Wie sah sie wohl aus?

Prof. Dr.-Ing. Alexandra Druzynski v. Boetticher von der BTU Cottbus-Senftenberg, die bereits einiges zur Marktkirche publiziert hat, wollte es wissen und machte sich am Wochenende des 1. Mai mit ihren Studierenden auf, die Fundamente, die aus den Resten der Georgskirche bestehen, zu untersuchen.

An ihren Erkenntnissen lässt sie uns im Rahmen einer kleinen Thementausstellung sowie einer informierenden Vernissage teilhaben. Schulklassen können im Ausstellungszeitraum eine Themenführung bei der Kirchenpädagogik anfragen.

Ausstellungszeitraum: 19.08.-13.09.2026

Vernissage: 19. August, 17 Uhr, Marktkirche

Themenführungen (für Schulklassen) sind über die Kirchenpädagogik möglich.

Sandra.jankowski@evlka.de



Sie finden uns unter Tourenziel 11g.

39. Entdeckertag der Region Hannover

Schnupperführungen in der Marktkirche

Am **Sonntag, den 6.9.**, ist der 39. Entdeckertag der Region Hannover. Wir von der Marktkirche haben Ihnen ein vielfältiges Programm für Groß und Klein zusammengestellt. Kommen Sie gern vorbei!

Programm

- | | |
|------------------|---|
| 12 Uhr | Entdeckung der äußeren Ansicht der Marktkirche
und ihrer Umgebung (Treffpunkt vor dem Portal) |
| 12 Uhr | Von Drachen, Löwen und Hunden
Eine Spurensuche für Kinder |
| 12.30 Uhr | Mahnung und Hoffnung
Das Portal von Gerhard Marcks
(Treffpunkt vor dem Portal) |
| 13 Uhr | Hoch hinauf über die Dächer Hannovers
mit unserer Turmführung
(max. 16 Erwachsene und Kinder ab 10 Jahre in
Begleitung, ca. 1,5 h, festes Schuhwerk erforderlich) * |
| 13.30 Uhr | Mit der Taufe den Drachen entflohen |
| 14 Uhr | Der Altar der Marktkirche Hannover,
seine Bildersprache und Geschichte
(Treffpunkt vor dem Altarraum) |
| 14.30 Uhr | Wenn Königinnen singen
Orgelführung für Erwachsene mit Matthias Flierl |
| 15 Uhr | Reformation im Fenster
Ein entdeckendes Gespräch
(Treffpunkt im Mittelschiff gegenüber dem Fenster) |
| 15 Uhr | Hoch hinauf über die Dächer Hannovers
mit unserer Turmführung *(siehe Führung um 13 Uhr) |
| 15.30 Uhr | Von kleinen und großen Pfeifen
Orgelführung für Kinder mit Matthias Flierl |

Führungsdauer ca. 30 min, Treffpunkt Willkommenstisch, sofern nicht anders beschrieben. Für Kinder wird es zudem Bastelaktionen geben.

Lange Nacht der Kirchen, 18. September

LICHTerLEBEN – Das Programm in der Marktkirche

17 Uhr Glockenkonzert

Einläuten der Langen Nacht
vom Turm der Marktkirche
Jörn Bergmann & Jonas
Rennspieß

18 Uhr Lieblingslieder

mit Baltruweit & Müller-
Brandes
prominenter Gast: Bodo Busse
(Staatsoper Hannover)

19 Uhr Impuls

Dr. Ralph Charbonnier, Theo-
logischer Vizepräsident

19.10 Uhr Swinging Organ

Matthias Flierl, Organist der
Marktkirche

20 Uhr Impuls

OLKRin Dr. Kerstin Gäfgen-
Track

20.10 Uhr Sister Gold

Saxophonquartett: elegant,
mitreißend, theatral, verrückt
und virtuos!

21 Uhr Impuls

Landesbischof Ralf Meister

21.10 Uhr Jugendchor der Marktkirche

Ltg. Lisa Laage-Smidt
Lennart Smidt, Klavier

22 Uhr Impuls

Superintendentin Dr. Rebekka
Brouwer

22.10 Uhr Hannover Harmonists

Exzellente Stimmen, homoge-
ner Klang, raffinierte Mimik
und Gestik gepaart mit Witz,
Charme und Ironie

23 Uhr Impuls

Pastor Marc Blessing

23.10 Uhr Bleib wach mit Bach

Matthias Flierl, Organist der
Marktkirche

23.55 Uhr Nachtsegen

Pastor Marc Blessing

Musik und Cocktails unterm Cranach-Altar Das Programm in der Kreuzkirche

19 Uhr Let's sing together

JUKOBA, Ltg. Christine Etzold

20 Uhr Posaunenchor der ESG

Ltg. Steffen Meier

21 Uhr Night and Day

Julia Goehrmann, Gesang
Axel LaDeur, Piano

22 Uhr Bleibe bei uns, denn es will Abend werden

Chormusik zur Nacht
Sextett des Kammerchors
Polyhymnia,
Ltg. Nikolai Skoda

23 Uhr Abendsegen im Kerzenlicht



Matthias Brodowy entdeckt allerlei Absonderlichkeiten in der Marktkirche.

Meine Marktkirche



Matthias Brodowy

Michel

Es gibt Orte, da liegt der Hund begraben. Und es gibt Orte, da boxt der Papst. Beides gilt nicht für die Marktkirche. Zumindest hat meines Wissens hier noch nie ein Papst geboxt. Allerdings liegen hier so manche Menschen begraben. Kirchen waren in früheren Zeiten nunmal auch Friedhöfe. Vor dem Altar wurde z. B. der lutherische Reformator Anton Corvinus beigesetzt. Mehr als die Hälfte seines Lebens nannte er sich übrigens Anton Bierhahn, abgeleitet vom Namen seiner Mutter. Als uneheliches Kind, dessen Vater möglicherweise ein Paderborner Domherr namens Lippold Rabe von Canstein war, tauschte er also munter seinen Nachnamen von Bierhahn zu Rabe, lateinisch corvus, und schließlich zu Corvinus, was sich für einen Reformator letztlich auch mehr schickte als nur ein Zapfhahn zu sein. Der deutsche Michel legt ja Wert auf Äußerlichkeiten. Apropos... Der Legende nach liegt in der Marktkirche zu Hannover dieser deutsche Michel begraben. Zumindest wenn man diesen mit dem Feldherrn Hans Michael Elias von Obentraut gleichsetzt. Dieser furchtlose Krieger fiel bei Seelze als Opfer seines Gegners Tilly. Verwechseln Sie Tilly bitte nicht mit der Tilly aus der Palmolive-Werbung („Sie baden gerade Ihre Hände drin!“). Wir sprechen hier vom Anführer der Katholischen Liga im Dreißigjährigen Krieg. Obentraut, so besagen Gerüchte, haftete ob seines Mutes der Beiname „Der deutsche Michel“ an.

Was es bei uns nicht alles zu entdecken gibt...

MATTHIAS BRODOWY ist ein deutscher Kabarettist, Sänger und Pianist und seit Juni 2024 im Kirchenvorstand.



Regionalbischöfin Marianne Gorka überreicht dem Ehepaar Rose ihre Zertifikate.

Aus dem Ehrenamt

NEUE KIRCHENFÜHRER FÜR DIE KREUZKIRCHE

Der Arbeitskreis der Kirchenführenden ist um zwei Expert*innen reicher geworden. Am 20.06. bekamen Silke und Thomas Rose in einem Festgottesdienst von der Regionalbischöfin des Sprengels Lüneburg, Marianne Gorka, ihre Zertifikate überreicht, welche sie als vom Bundesverband Kirchenpädagogik zertifizierte Kirchenführer*innen ausweisen.

Dafür absolvierte das Ehepaar acht Ausbildungswochenenden in verschiedenen Klöstern und Kirchen, auf denen sie umfangreiches Fachwissen erwarben, unter anderem zur Kunst- und Baugeschichte von Kirchen, zu Ikonografie und christlicher Symbolik, zu kirchenpädagogischen Techniken und Kirchengeschichte. Ebenso haben sie sich theologisches Grundwissen angeeignet.

Ihre Hausarbeiten und Prüfungsführungen widmeten sie unserer Kreuzkirche, die mit ihrer Gruft, dem Retabel von Lucas Cranach d. Ä., dem Taufkessel aus dem 16. Jh. und ihrer Baugeschichte ihre Herzen gewann. Wie passend, dass sie ihre Zertifikate in der Großen Kreuzkirche in Hermannsburg überreicht bekamen.

Die Verstärkung kommt genau zur rechten Zeit, wurde doch Sylvia Hartje, die viel in der Kreuzkirche führte, Anfang diesen Jahres Äbtissin im Damenstift Fischbeck.

Herzlichen Glückwunsch Thomas und Silke! Wir freuen uns auf eure Führungen!



„Dienstbesprechung“ bei einem Picknick auf dem Kreuzkirchenturm

EHRENAMT IN DER MARKTKIRCHENGEMEINDE

Kirche ohne Ehrenamt ist kaum vorstellbar. Würde doch so Manches ohne die tatkräftige Unterstützung Freiwilliger nicht möglich sein, die Konzerte und Ausstellungen begleiten, Chöre unterstützen, am Willkommenstisch für Besuchende ansprechbar sind, Kirchen- und Turmführungen konzipieren und durchführen oder bei Andachten und Gottesdiensten mitwirken. Mit dem Kirchenvorstand besteht sogar die Gemeindeleitung der evangelischen Kirchen aus Ehrenamtlichen.

Ehrenamtliche gestalten unsere Kirche mit, bringen sich mit ihren Stärken und Ideen ein und machen sie noch lebendiger und vielfältiger. Für dieses Geschenk sind wir von Herzen dankbar.

Ehrenamt bedeutet aber nicht nur Dienst. Es bedeutet vor allem Gemeinschaft, Spaß und die Möglichkeit, immer Neues zu erlernen. Unsere Ehrenamtlichen treffen sich regelmäßig zum gemeinsamen Austausch, haben die Möglichkeit, an verschiedensten Fortbildungen teilzunehmen und manchmal feiern wir auch einfach gemeinsam ein Grillfest.

Möchten auch Sie Teil dieses engagierten Teams werden und Ihre Stärken, Sprachen und Ideen einbringen, um für die Menschen in unseren Kirchen da zu sein? Melden Sie sich gerne bei sandra.jankowski@evlka.de oder im Gemeindebüro.

SANDRA JANKOWSKI,
KIRCHENPÄDAGOGIK



Nach 20 Jahren an „seiner“ Kreuzkirche wartet eine neue Aufgabe auf Jens Hage.

Danke, lieber Jens Hage!

Abschied nach 20 Jahren Küsterdienst

Wenn er von „seiner“ Kreuzkirche schwärmt, spürt man Begeisterung und Liebe: „Es ist wunderschön, in einem 700 Jahre alten Gebäude zu arbeiten, das so viele Generationen gesehen hat.“ Fragt man Jens Hage nach Highlights seiner Tätigkeit, sprudelt es nur so aus ihm heraus: Gottesdienste mit ranghohen Geistlichen, Konzerte verschiedenster Art („Ich mag klassische Musik.“), Zeiten der Stille im Kirchenraum, Vorbereitung von Tischabendmahlfeiern, der Cranach-Altar, das jährliche Aufhängen des weithin sichtbaren Weihnachtssterns hoch oben auf dem Turm der Kreuzkirche – die Liste ist lang. Doch es gab auch Verstörendes: Die Vermüllung rund um die Kirche, mehrere Einbrüche mit beschädigten Fenstern und Türen samt polizeilichen Ermittlungen mitten in der Nacht.

Jens Hage wohnt in unmittelbarer Nähe zu seinem geschätzten Arbeitsplatz und hat sich im Laufe der Jahre zu einem Glocken-Experten entwickelt. Sein Hobby betreibt er so intensiv, dass er die Geschichte aller Kirchenglocken Hannovers referieren kann und jede an ihrem Klang erkennt.

Am 30. September 2026 endet sein Dienst an der Kreuzkirche, am 1. Oktober tritt er eine Vollzeitstelle als Küster in Hannovers Südstadtgemeinde an.

Lieber Jens, wird danken Dir für 20 Jahre Kompetenz, Hingabe und Herzblut. Alles Gute für Deinen weiteren Weg – schau gern mal wieder vorbei!

Markus Avenarius



Am 26. und 27. September erklingt Beethovens Pastorale in der Marktkirche.

„Ankommen“



Inklusives Konzertprojekt in der Marktkirche

Alle von uns kommen ständig irgendwo an.
Das klingt banal ... oder doch nicht?

Ankommen bedeutet, den Ort zu finden, an dem man sich richtig fühlt: ohne Angst, ohne das Stigma eines Anders-seins und mit der Hoffnung, dazu zu gehören. Trifft dies für uns alle zu? Haben wir diesen Ort, diese Menschen gefunden?

An Beethoven wird erkennbar, wie ein genialer Mensch dem Leid seiner Ertaubung und innerer Vereinsamung ausgeliefert ist. Seine 6. Sinfonie „Pastorale“ scheint Schmerz und Trost zugleich. Diese über 200 Jahre alte Musik neu zu hören, deren Aktualität HEUTE zu begreifen und eine persönliche künstlerische Antwort dazu anzubieten, ist das Anliegen dieses Projektes.

Daraus entsteht eine Geschichte:

Die Hannoversche Orchestervereinigung (Ltg. M. Lill) spielt die Pastorale, das Hamburger Kammerballett (Ltg. E. Revazov, I. Rohlfs) durchwebt die fünf Sätze der Sinfonie mit einem Erzählfaden und das inklusive Ensemble BlueScreen (Ltg. J. Fried) verdichtet diese Momente durch eigene Improvisationen.

Eine Einladung, Musik anders zu erleben, neu zu verstehen!
CHRISTIANE JOOST- PLATE, VORSITZENDE INKLUVISION E. V.

Sa, 26. 9., 19.30 Uhr, So, 27. 9., 18 Uhr

Eintritt 15,- Euro / erm. 8,- Euro

Vorverkauf: www.eventim oder QR-Code



Gottesdienst „Ankommen“ 27. September, 10 Uhr



Kirche entdecken

Kirchenführungen

Mit unseren offenen Kirchenführungen rund um Glauben, Leben und (Stadt-)Geschichte laden wir Sie in zwei der schönsten, ältesten und größten Räume Hannovers ein.

Offene Kirchenführungen, jeweils samstags:

Marktkirche, 12 Uhr

Sa, 1. August
Sa, 15. August
Sa, 22. August
Sa, 29. August

So, 6. September
Entdeckertag
s. Seite 15

Sa, 26. September

Kreuzkirche, 12.10 Uhr

Sa, 8. August
Sa, 12. September

Führungen auf den Turm der Marktkirche

**Offene Turmführungen samstags um 14 Uhr,
sowie am So, dem 6.9. um 13 und 15 Uhr**

Steigen Sie hoch hinauf und erfahren Sie einen unglaublichen Ausblick und (Stadt-)Geschichte(n).

Der Aufstieg auf den höchsten Turm der Innenstadt erfolgt auf eigene Gefahr und ist körperlich anstrengend. Feste Schuhe und Schwindelfreiheit sind erforderlich. Kinder können ab Vollendung des 10. Lebensjahres teilnehmen. Dauer ca. 1,5 Stunden. Teilnehmendenzahl begrenzt.

Für alle Führungen gilt:

- Treffpunkt: Willkommenstisch der Marktkirche bzw. Portal der Kreuzkirche
- Wir freuen uns über freiwillige Beiträge zur Unterstützung der kirchenpädagogischen Arbeit.
- Bei Gruppen bitten wir um eine Anmeldung unter sandra.jankowski@evlka.de
- Gerne können Sie individuelle Termine und kirchenpädagogische Erkundungen für Ihre Gruppe bei uns anfragen.
- Sie finden unsere aktuellen Führungen auch auf unserer Webseite im Reiter „Kalender“.



Für die Marktkirche beginnt die Adventsplanung im Sommer. (Bild KI gen.)

Ausstellung im Advent



Gestalten Sie unsere Krippenausstellung mit!

Wer denkt an den heißesten Tagen des Jahres denn schon an Weihnachten? Wir! (Und vermutlich die Spekulationsindustrie ...) Denn dieses Jahr möchten wir in unserer Krippenausstellung EURE Krippen zeigen.

Habt ihr eine besonders schöne oder originelle Hauskrippe, über die sich auch andere freuen würden? Oder habt ihr Lust, selbst eine Krippe zu basteln? Zu zeigen, was Weihnachten für euch bedeutet, wie die heilige Familie wohl heute oder sogar im Weltraum aussähe?

Ob Einzelperson, Familie, Schulklasse, Kirchengemeinde, Institution, Freundesgruppe, ... wir sind gespannt, was ihr für Ideen und Hauskrippen habt.

Schickt Bilder eurer Hauskrippe oder das Konzept einer Krippe, die ihr basteln oder bauen wollt, an

sandra.jankowski@evlka.de bis **So, den 4. Oktober.**

Ein Komitee von Krippenexpert*innen wird dann die schönsten und interessantesten Krippen auswählen, die gezeigt werden sollen. Schon am 12. Oktober hört ihr von uns, ob eure Krippe für die Ausstellung in der Marktkirche vom 23.11.- 16.12.2026 ausgewählt wurde. Noch vor Weihnachten dürft ihr sie also wieder in eure Wohnzimmer zurückholen.

Weitere Informationen findet ihr unter www.Marktkirche-Hannover.de
Aktuelles -> Aktuelles aus Musik & Kultur
oder über den QR-Code.



Herzlich, Sandra Jankowski, Kirchenpädagogin



Veranstaltungen

Marktkirche | Kreuzkirche

Sa, 1. August

18 Uhr

Marktkirche

Friede auf Erden

Werke von Palestrina, Vittoria, Reger,
Cornelius und Schönberg
Landesjugendchor Niedersachsen,
Ltg. Jörg Straube
Matthias Flierl, Orgel

Abendkasse: 16,- Euro | erm. 10,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

So, 2. August

12 Uhr

Marktkirche

Orgelmatinee

Werke von Clérambault, Guilmant
und Widor
Axel LaDeur (Hannover), Orgel

Sa, 8. August

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Werke von Bach, Boëly, Kakinuma
und Enjott Schneider
Megumi Hamaya (Berlin), Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

So, 9. August

12 Uhr

Marktkirche

Orgelmatinee

Werke von Preston, Whitlock und Vierne
Moritz Backhaus (Hannover), Orgel

Sa, 15. August

20.30 Uhr

Marktkirche

Stummfilm & Orgelimprovisation

Richard Wagner (Carl Fröhlich, 1913)
Lucas Pohle (Bayreuth), Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

So, 16. August

12 Uhr

Marktkirche

Orgelmatinee

Werke von Lübeck, Lemmens und Langlais
Matthias Flierl (Hannover), Orgel

Mi, 19. August

17 Uhr

Marktkirche

Vernissage zur Ausstellung

Steine der Marktkirche

(siehe S. 14)

Fr, 21. August

20 Uhr

Marktkirche

Simone Rubino: Vergessenheit

Konzert im Rahmen des Überschlag Festivals
Hannover 2026

Werke von Bach, Monteverdi, Pärt,
Piazzolla u. a.

Simone Rubino,

Marimba – Vibraphon – Countertenor

Eintritt: 33,- Euro | erm. 24,- Euro

Tickets & Info: ueberschlagfestival.de

Sa, 22. August

18 Uhr

Marktkirche

Viola & Orgel

Musik aus den Hansestädten

Semjon Kalinowski (Lübeck), Viola

Matthias Flierl (Hannover), Orgel

Abendkasse: 16,- Euro | erm. 10,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

So, 23. August

12 Uhr

Marktkirche

Orgelmatinee

Werke von Gigout, Gárdonyi und Glass

Matthias Flierl (Hannover), Orgel

Mo, 24. August

14.30 Uhr

**Gemeindehaus
Kreuzstr.**

Gemeindenachmittag

Die Klosterkammer

Referent: Bernhard Meißner

18.30 Uhr

Kreuzkirche

MontagsMusik *Sound the Trumpets*

Martin Stegemeier &

Reiner Grams, Trompete

Axel LaDeur, Orgel

Eintritt: 10,- Euro

Sa, 29. August

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Werke von Franck, Vierne, Langlais
und Boerema

Erwin Wiersinga (Groningen), Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

19.30 Uhr

**Mahnmal
Aegidenkirche**

Jugendchor meets Jazz

Jugendchor der Marktkirche,

Ltg. Lisa Laage-Smidt

Lennard Smidt Organic Trio

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

So, 30. August

12 Uhr

Marktkirche

Orgelmatinee

Werke von Bruhns, Weckmann, Schlee
und Latry

Francesco Bernasconi (Hannover), Orgel

Fr, 4. September

18-21 Uhr

ESG-Café,

Kreuzkirchhof

Impro-Theater-Wochenende

Auf die Bühne, fertig, los!

für alle zwischen 18 und 30 Jahren

Fortsetzung am 5. September (11-17 Uhr)

und 6. September (11-15 Uhr)

Info & Anmeldung:

Pastor Oliver Friedrich, Tel. 0160 977 959 19

Sa, 5. September

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Werke von Beethoven, Schumann
und Improvisationen

Giampaolo di Rosa (Rom), Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

20 Uhr

Mahnmal

Aegidienkirche

lautLOS1.6.

Zwei autobiographisch inspirierte Monologe
gegen das Verschwinden von Erinnerung

und die Macht des Vergessens

Tanz, Choreografie und Videoanimation

Musik: Zsolt Varga

**Tickets: www.reservix.de, Buchhandlung an
der Marktkirche, Abendkasse**

So, 6. September

12-16 Uhr

Marktkirche

Schnupperführungen im Rahmen

des Entdeckertages der Region Hannover

(siehe S. 15)

Mo, 7. September

14.30 Uhr

Gemeindehaus

Kreuzstr.

Gemeindenachmittag

16 Tage Nepal und Himalaya –

Ein Reisebericht von Markus Avenarius

Ltg. Pastor Marc Blessing

Sa, 12. September

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Werke von Bach, Reubke und Reger

Matthias Neumann (Detmold), Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

19.30 Uhr

Kreuzkirche

Chorkonzert *In Gedenken an...*

Werke von Mendelssohn, Cornelius,
Padlewski u. a.

Kammerchor Polyhymnia,

Ltg. Nikolai Skoda



Into the Light mit hochklassiger Besetzung am 19. September in der Marktkirche

Fr, 18. September Lange Nacht der Kirchen

ab 17 Uhr

Detailliertes Programm s. Seite 16

**Marktkirche
Kreuzkirche**

Sa, 19. September Into the Light

19 Uhr

Werke von Feldman, Shaw und Gubaidulina
Mitglieder des Elbphilharmonie Orchesters &
Elbtonal Percussion

NDR Vokalensemble, Ltg. Klaas Stok

Eintritt: 11,- Euro bis 22,- Euro

VVK: ndrticketshop.de (Eventim)

Mo, 21. September Gemeindenachmittag

14.30 Uhr

Die Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry –

Gemeindehaus

Ein Pilgerbericht

Kreuzstr.

Ltg. Pastor Marc Blessing

Sa, 26. September Ankommen

19.30 Uhr

Ein inklusives Konzertprojekt um

Marktkirche

Beethovens Pastorale

Hannoversche Orchestervereinigung

Hamburger Kammerballett

Ensemble Blue Screen

Konzept & Gesamtleitung:

Christiane Joost-Plate (siehe S. 21)

VVK: www.eventim.de

Abendkasse: 15,- Euro | erm. 8,- Euro

So, 27. September Ankommen

18 Uhr

Ein inklusives Konzertprojekt um

Marktkirche

Beethovens Pastorale

(siehe 26. Sept. und S. 21)

Wenn nicht anders angegeben: Eintritt frei, Kollekte erbeten.



Begegnungen

GEMEINDENACHMITTAGE

jeweils Montag, 14.30 Uhr

Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5

Leitung: Pastor Marc Blessing

24. August: Die Klosterkammer

Referent: Bernhard Meißner

7. September: 16 Tage Nepal und Himalaya

Ein Reisebericht von Markus Avenarius

21. September: Die Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry

Ein Pilgerbericht von Marc Blessing

KIRCHEN UND KINO

Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2



(August Sommerpause)

Dienstag, 22. September, 18 Uhr

Sentimental Value (N 2025)

Moderation des Filmgesprächs: Pastor Marc Blessing

Ein Vater versucht eine Wiederannäherung an seine beiden erwachsenen Töchter, nachdem während ihrer Kindheit sein Beruf als Regisseur im Vordergrund stand. Ein vielschichtiger Spielfilm über familiäre Rollen und Beziehungen.

Eintritt: 8,- Euro | erm. 5,- Euro

mit HannoverAktivPass: 2,- Euro | www.kirchen-und-kino.de

HuK – HOMOSEXUELLE UND KIRCHE

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle und Kirche -
HuK Hannover e. V., Schuhstraße 4, 30159 Hannover
Tel. 0511 3632978, Fax 0511 2705895 | www.huk-hannover.de

Gottesdienste in der Kreuzkirche, jeweils Freitag, 19 Uhr
14. August | 11. September

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS der Gesellschaft
für christlich-jüdische Zusammenarbeit und des Vereins
Begegnung Christen und Juden Niedersachsen e. V.

Gemeindehaus, Kreuzstr. 3/5, Raum EG
Montag, 21. September, 18 Uhr

OFFENER GESPRÄCHSKREIS

jeweils Dienstag, 19 Uhr
25. August | 29. September

Annenkapelle/Kreuzkirche
Leitung: Pastor Stephan Lackner

WIEDEREINTRITTSSTELLE „KIRCHE IM BLICK“ in der
Buchhandlung an der Marktkirche. Einfach eintreten.

Kirche im Blick
Wiedereintrittsstelle



„Kirche im Blick“ – Information, Eintritt, Seelsorge

In der Buchhandlung an der Marktkirche
Mo-Do 15-19 Uhr + Fr 10-14 Uhr
Tel. 0511 353 68 36 | Mobil 0172 47 23 113
kirche-im-blick@evlka.de



Wir freuen uns über die Taufe von

Wir freuen uns über die Trauung von

Wir trauern um



Wir gratulieren zum Geburtstag

August 2026

September 2026

Wenn Sie Ihren Namen in dieser Aufzählung vermissen oder wenn Sie ihn nicht im Gemeindebrief lesen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an marktkirche.hannover@evlka.de.

Kontaktadressen

Gemeindebüro

Marianne Böttcher, Sekretariat
Tel. 364 37-0*

Hanns-Lilje-Platz 2

30159 Hannover

marktkirche.hannover@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mo 9-15 Uhr

Di 10-15 Uhr

Mi 9-13 Uhr

Do 9-16 Uhr

Fr 9-14 Uhr

Pfarramt

Pastor Marc Blessing

marc.blessing@evlka.de

Kirchenvorstand

Martin Germeroth

Vorsitzender

Dr. Swantje Köhnecke

Stellv. Vorsitzende

Kontaktaufnahme bitte über
das Gemeindebüro

KV-Beauftragte

Elke Sommer, Anita Peuser

Tel. 364 37-29*

marktkirche.kirchenvorstand
@evlka.de

Spendenkonto

Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

Evangelische Bank eG

DE04 5206 0410 7001 0114 05

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:114-63-SPEN
(und Ihr gewünschter Zweck)

Kirchenpädagogik

Sandra Jankowski

sandra.jankowski@evlka.de

Tel. 0157 530 852 53

Veranstaltungs- management

Markus Avenarius

Moritz Backhaus

Tel. 364 37-36*

marktkirche.veranstaltungen
@evlka.de

Das Veranstaltungs-
management ist erreichbar
Mo-Fr 10-15 Uhr

Kirchenmusik

Matthias Flierl

Matthias.Flierl@evlka.de

Tel. 0152 551 872 09

Christian Rohrbach
Leiter des Bachchores
und der Kantorei St. Georg
kontakt@christian-rohrbach.de

Lisa Laage-Smidt
Leiterin des Kinder- und
Jugendchores der Marktkirche
Tel. 60 69 88 86*

Lisa.Laage-Smidt@evlka.de

Axel LaDeur, Kreuzkirche
axel.ladeur@evlka.de

Küsterei (Marktkirche)

Estina Stein

Michael Miesner

Andreas Otto

Tel. 364 37-25*

Jens Hage (Kreuzkirche)
Jens.Hage@evlka.de

Wiedereintrittsstelle

Pastor Stephan Lackner
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 353 68-36*

Telefonseelsorge

Tel. 0800 – 1110111

Kindergarten

Heike Schmidt, Leitung
Aegidienkirchhof 1
30159 Hannover
Tel. 32 45 13*
Kts.marktkirche.hannover@evlka.de

Diakoniestation West

Pfarrstr. 72
30459 Hannover
Tel. 65 52 27 30*
west@dst-h.de

ESG Hannover

Pastorin Judith Uhrmeister
Judith.Uhrmeister@evlka.de

Sekretariat:

Kreuzkirchhof 1-3
30159 Hannover
Tel. 35 77 81 84
info@esg-hannover.de

Kartenvorverkauf**für Konzerte****der Kantorei St. Georg und
des Bachchores**

www.reservix.de und
Buchhandlung
an der Marktkirche

Stadtsuperintendentur

Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Tel. 30 18 66-11*

Silke Hoeft, Büroleitung

Tel. 30 18 66-10*

Fax 30 18 66-15*

Hanns-Lilje-Platz 3
30159 Hannover
stadtsuptur.hannover
@evlka.de

Mo-Do 8-15 Uhr

Fr 8-13 Uhr

Kulturstiftung**Marktkirche**

Kontakt über
Stadtsuperintendentur (s. o.)
DE43 2505 0180 0000 2889 69

**Verein zur Förderung
der Kirchenmusik an der
Marktkirche Hannover e. V.**

Dr. Tobias Jursch
1. Vorsitzender
Tel. 0162-92 57 195
tobias.jursch@gmx.de
DE55 2505 0180 0000 1398 58

Freundeskreis**Kinder- und Jugendchor an
der Marktkirche e. V.**

Dr. Caroline Draeger
1. Vorsitzende,
Tel. 866 75 171
DE47 2505 0180 0910 1248 41

* wenn nichts anderes angegeben ist, gilt die Vorwahl 0511

Impressum

Redaktion: M. Avenarius, M. Backhaus, M. Blessing (v.i.S.d.P.), S. Jankowski, S. Köhnecke
marktkirche.veranstaltungen@evlka.de | Redaktionsschluss 13. Juli 2026



Wohnungs-Verkehrs-Wacht
Hausverwaltungs-Gesellschaft mbH
Mehrfamilienhäuser · Geschäftshäuser · Wohnanlagen
Eigentumswohnungen · Gewerbliche Objekte



Unsere Leistung für Ihr Vertrauen

Immobilienverwaltung aus kompetenter und
verlässlicher Hand

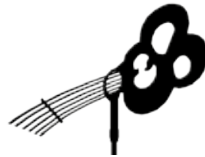
Informieren Sie sich! Wir beraten Sie gern:

Tel. 0511/96 18 3 -16 · www.wvw-hausverwaltung.de

Fotos: ©Juri Arcus, Grosse, ©flytime, ©Gerard LEMAIRE - fotolia.de



Metallwerkstatt Günter Siebert



Metallkonstruktion

Kunstschmiede

Metallgestaltung

Metallrestaurierung

Geschmiedete Grabmale

Werner-v.-Siemens-Str. 8

30982 Pattensen

Tel. 05101-12 666

Metallwerkstatt-Siebert.de



NEUE ARBEIT
Hannover GmbH

Maler · Tischler · Gärtner

Telefon: 0511 / 43 26 26

Die Ausführung hochwertiger Handwerksarbeiten und
eine gemeinnützige Personalpolitik machen uns zu
einem Handwerksunternehmen der besonderen Art.

www.neue-arbeit-hannover.de



Buchhandlung an der Marktkirche

Hanns-Lilje-Platz 4-5
30159 Hannover-Mitte
Mo-Fr 9:30-19:00 Uhr
Sa 9:30-17:00 Uhr



**0511
306 307**

Kartenvorverkauf

für viele Veranstaltungen im Kirchenkalender

Kircheneintrittsstelle in der Buchhandlung

„Hätte ich gewusst, dass es so einfach ist, wäre ich schon vor Jahren wieder eingetreten.“ Genau darum gibt es die Wiedereintrittsstelle „Kirche im Blick“. Wir sind für Sie da, haben ein offenes Ohr und immer eine Tasse Kaffee. Kommen Sie einfach vorbei.

„Kirche im Blick“ –

Information, Eintritt, Seelsorge

Mo-Do 15:00-19:00 Uhr + Fr 10:00-14:00 Uhr

in der Buchhandlung an der Marktkirche

Telefon: 0511-3536 836

kirche-im-blick@evlka.de

kirche-im-blick.wir-e.de



Kirche im Blick
Wiedereintrittsstelle

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
montags von 14 - 18 Uhr



Hannover-Nordstadt

An der Lutherkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kleefeld

Kantplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Döhren

Fiedelerplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kirchröde

Kleiner Hillen
freitags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Bothfeld

Einkaufspark Klein-Buchholz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Linden

Schmuckplatz
freitags von 14 - 18 Uhr

Laatzten

Vor dem Leine-Center
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Hannover-Mittelfeld

An der Weidenkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bult

Rimpaustraße
samstags von 8 - 12.30 Uhr

Hannover-List

Moltkeplatz
samstags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Mitte

An der Marktkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Zoo

An der Friedenskirche
samstags von 8 - 13 Uhr



JUGENDCHOR
MARKTKIRCHE
HANNOVER



Jugendchor meets Jazz-Trio



Samstag
29. August
2026
19:30 Uhr

Lennart Smidt – piano
Benson Itoe – bass
John Winston Berta – drums

Aegidienkirche
Hannover

– Eintritt: 8 / 5 € –

(bei schlechtem Wetter: Kreuzkirche)

Jugendchor der Marktkirche Hannover
Leitung: Lisa Laage-Smidt
Lennart Smidt Organic Trio

OPEN-AIR-KONZERT

Fotos: Nils Ole Peters, Sigmund/Servokas
Gestaltung: www.she-medien.de, Sybille Felchow

